

Menschheitsentwicklung

Mit: Andrea Waldmann, Jens Reinhart, Ebru Yapca

Inhalt

Das Modul geht über 4 Wochen und ist in zwei Teile geteilt. Die ersten 2 Wochen werden die Fahrt nach Azzano in den zweiten 2 Wochen vorbereiten.

Neben handwerklichen Grundkenntnissen im Malen, Zeichnen und Bildhauen wird es auch um die menschheitsgeschichtliche Entwicklung nach Rudolf Steiner gehen. Dazu sollen die Studierenden die Kulturepochen kennenlernen und auch, wie sich diese jeweils in der Kunst abgebildet haben.

Die Studierenden werden sich in dieser Zeit außerdem zu Themen, die Studienfahrt betreffend, z.B. zu besonderen Kunstwerken der Renaissance oder geografischen, geologischen oder historischen Besonderheiten der Region, zu Experten machen. Dieses Wissen wird der Gruppe vor Ort zugutekommen.

Die Renaissance soll am Ende bei der Betrachtung in den Mittelpunkt rücken, da sie einerseits eine Wiedergeburt von bereits Gewesenem aber auch den Beginn von etwas völlige Neuem, etwa der materialistischen Zeit als Charakteristikum der Neuzeit, beinhaltet.

In der Toskana wird dann der künstlerische Prozess im Vordergrund stehen. Daneben sollen aber Bildbetrachtungen und Besichtigung von Zentren der Renaissance mit ihren Kunstschätzen und ihrem architektonischen Reichtum das theoretisch Erarbeitete in ein sattes Erlebnis bringen.

Literatur: